

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural

Band: 46 (1948)

Heft: 1

Vereinsnachrichten: Mitteilungen der eidg. Vermessungsdirektion = Communications de la direction fédérale des mensurations cadastrales

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- [2] L. Rohde: Normalfrequenz und Frequenzmessung; Fortschritte der Hochfrequenztechnik, Band 2, S. 242 ff., 1943.
- [3] W. Uhink: Veröffentlichungen des Geodätischen Instituts Potsdam, Verbesserung der Zeitsignale, 1944, Januar?
- [4] H. Dobberstein: Über die Gangleistungen zweier technischer Quarzuhren; Zeitschrift für Instrumentenkunde, 61. Jahrgang, 1941, Heft 6, S. 188 ff.
- [5] Jordan Eggert: Handbuch der Vermessungskunde, I. Band.

Die mit ? versehenen Hinweise erfolgten aus dem Gedächtnis; sie konnten mit den vorhandenen Mitteln nicht mehr überprüft werden.

Mitteilungen der eidg. Vermessungsdirektion

Communications de la Direction fédérale des mensurations cadastrales

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 12. Dezember 1947 die eidg. Kommission für Grundbuchgeometerprüfungen folgendermaßen neu bestellt für die Amtsdauer vom 1. Januar 1948 bis 31. Dezember 1950:

Dans sa séance du 12 décembre 1947, le Conseil fédéral a constitué la Commission fédérale des examens de géomètres ainsi qu'il suit, pour la période administrative allant du 1^{er} janvier 1948 au 31 décembre 1950:

Präsident: Baeschlin, F. C., Dr. ing. e. h., Professor an der eidg. technischen Hochschule, in Zollikon,

Mitglieder: Aeby, P., Dr. en droit, professeur à l'Université de Fribourg, à Fribourg, membres:

Bertschmann, S., Professor an der ETH. und Stadtgeometer, in Zürich,

Bühlmann, W., Stadtgeometer, in Bern,

Früh, J., Grundbuchgeometer, in Münchwilen,

Hegg, L., Dr., professeur à l'Ecole polytechnique de l'Université de Lausanne et directeur du cadastre du canton de Vaud, à Pully,

Kübler, P., Adjunkt des Kantonsgeometers, in Bern,

Nicod, L., géomètre officiel, à Payerne,

Solari, R., Direttore dell'Ufficio cantonale delle bonifiche fondiarie e del catasto, a Bellinzona,

Ersatz- männer: Cavin, F., géomètre officiel, à Baulmes,

suppléants: Kunz, G., Grundbuchgeometer, in Ruswil,

Bern, den 18. Dezember 1947
Berne, le 18 décembre 1947

**Eidgenössische Vermessungsdirektion
Direction cadastrale des mensurations cadastrales**

Anfangs Januar 1948 wurden die Amtsräume der eidg. Vermessungsdirektion an die *Länggaßstraße 37, Bern*, verlegt. Die *Postadresse* lautet nun:

Eidg. Vermessungsdirektion, Bern 9.

Die *Telephonnummer* ist neu:

Bern (031) 2 11 94

Au début de janvier 1948 les bureaux de la Direction fédérale des mensurations cadastrales ont été transférés à la *Länggaßstraße 37, Berne*. *Adresse pour lettres et colis postaux*:

Direction fédérale des mensurations cadastrales, Berne 9.

Nouveau numéro de téléphone:

Berne (031) 2 11 94

Paul Jasinsky ♦

In der Morgenfrühe des 18. Dezember 1947 ist Paul Jasinsky, Vermessungstechniker des kantonalen Meliorations- und Vermessungsamtes St. Gallen, nach kurzer schwerer Krankheit unerwartet verschieden.

Es rechtfertigt sich, dieses tüchtigen Berufsmannes, der seine Lebensorbeit in den Dienst der Grundbuchvermessung gestellt hat, an dieser Stelle zu gedenken.

Der Verstorbene wurde am 22. März 1894 in St. Gallen geboren und trat nach Absolvierung der Schulen im Büro von Grundbuchgeometer Schneebeli in die Lehre als Vermessungstechniker. Im November des Jahres 1915 wurde er auf das Kantonsgeometerbüro St. Gallen gewählt. Seine umfassenden Berufskenntnisse, sein freundliches Wesen und seine tüchtige und geschätzte Arbeitskraft ließen ihn auf 1. Januar 1930 zum Techniker 1. Klasse vorrücken. In allen Fachgebieten war er ein Meister und insbesondere sein großes Können im Zeichnen fand immer wieder die Anerkennung seiner Vorgesetzten und Mitarbeiter. Er hat sich stets bemüht, seine Kenntnisse auch an seine Kollegen zu übertragen. Groß war seine Freude, als ihm auf Grund der neuen Weisungen vom eidg. Vermessungsdirektor am 1. Januar 1947 der Fachausweis ohne Ablegung der Prüfung in den Fachgebieten 1, 2, 3 und 7 überreicht wurde. Seine wohlverdiente Beförderung durch den Regierungsrat des Kantons St. Gallen zum technischen Assistenten auf 1. 1. 48 hat er leider nicht mehr erlebt.

Mitten aus seiner täglichen Arbeit wurde der sonst gesunde Mann herausgerissen. An seiner Bahre trauern seine Frau und der erst vier Wochen vor dem Hinschiede seines Vaters nach der Goldküste verreiste einzige Sohn, seine Geschwister, sowie Vorgesetzte und Mitarbeiter. Mit einem großen Trauergespann wurde seine sterbliche Hülle am 20. Dezember der Erde übergeben. Er ruhe in Frieden.

H. Braschler.